



Mariä Himmelfahrt
Atting

Pfarrbrief

8/2020

Pfingsten

30. Mai bis 21. Juni



Verklärung Christi
Rain

Pia Foierl



Gott Hat In Seiner Souveränität Allen Gläubigen Geistesgaben Gegeben.

John Fullerton MacArthur



Das Fest des Heiligen Geistes

Pfingsten ist vielen fremd

Er ist nicht zu fassen. Will man den Heiligen Geist beschreiben, wirkt das ähnlich aussichtslos wie einen Pudding an die Wand nageln zu wollen. Und dennoch ist der Heilige Geist mächtig am Werk.

Von Fabian Brand (KNA)

Ostern, Weihnachten und Pfingsten sind die drei höchsten Feste, die im Christentum gefeiert werden.

- **Ostern** – das Fest von Leiden, Tod und Auferstehung Jesu,
- **Weihnachten** – das Fest der Menschwerdung Gottes,
- **Pfingsten** – das Fest der Aussendung des Heiligen Geistes.

Während viele Menschen mit Weihnachten und Ostern noch etwas anfangen können, sieht es beim Pfingstfest schon sehr düster aus. Pfingsten ist ein schwieriges Fest, weil das, was an ihm gefeiert wird, nicht so offensichtlich und nicht so zugänglich ist.

Der Heilige Geist ist vielen fremd. Er ist eben nicht so greifbar wie die Geburt eines Menschen oder sein Sterben. Der Heilige Geist ist eigentlich eine unsichtbare Kraft, die nur an ihrem Wirken erkannt werden kann.

Die Pfingsterzählung im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte veranschaulicht auf eine sehr nachdrückliche Art und Weise, was der Heilige Geist bewirkt.

Der Heilige Geist bringt Bewegung und Leben.

Der Heilige Geist bringt Bewegung und Leben: Die Apostel versammeln sich im Abendmahlssaal, sie sind immer noch in Jerusalem. Doch dieser Ort bleibt nur der Ausgangspunkt für ihr Wirken. Die Apostelgeschichte zeigt, dass ihr Ziel ein anderes ist, nämlich die Grenzen der Erde. Bis dorthin sollen sie das Evangelium des auferstandenen und in den Himmel aufgefahrenen Herrn verkünden. Der Heilige Geist befähigt die Apostel dazu.

Erfüllt von seiner Kraft können sie den Jerusalemer Abendmahlssaal verlassen und hinausgehen in die weite Welt. Dort sagen sie die Frohe Botschaft weiter, dort taufen sie Menschen, dort gründen sie christliche Gemeinden. Deshalb bezeichnet man Pfingsten auch landläufig als das "Geburtsfest der Kirche": Vom Heiligen Geist angetrieben gehen die Apostel in die Welt hinaus, um dort Zeugnis abzulegen vom Leben in Fülle.

Der Heilige Geist öffnet den Mund und bewirkt Verständigung: Die Resignation der Apostel nach der Himmelfahrt Jesu ist groß. Erst ist ihr Herr vom Tod auferstanden, und jetzt ist er ihnen wieder entzogen. Die Kraft des Geistes öffnet ihren stummen Mund und bewirkt, dass sie reden und erzählen von dem, was sie selbst erlebt haben. Sie behalten ihre Geschichten über Jesus, den auferstandenen Gekreuzigten, nicht mehr für sich.

Sie berichten den Menschen von dem, was er gewirkt hat. Der Heilige Geist befähigt die Apostel, das Evangelium zu verkünden. Doch das alleine reicht nicht. In der Kraft des Geistes können die Menschen die Worte der Apostel auch verstehen. Nicht nur, weil die Apostel plötzlich in fremden Sprachen reden können, sondern auch, weil es der Geist Gottes ist, der die Menschen in das Verstehen des Evangeliums hineinführt. Wer erfüllt ist vom Heiligen Geist, der hört die Worte der Apostel und erkennt in ihnen die Botschaft vom auferstandenen Herrn Jesus Christus.



Pfingsten feiert den Heiligen Geist, der die Gemeinde erfüllt

Der Heilige Geist befähigt zum Zeugnis: In der Apostelgeschichte beschreibt der Evangelist Lukas auf wunderbare Weise, wie sich die Verkündigung des Evangeliums langsam ausweitert. Die Apostel werden nicht müde, durch ihr Leben und Handeln die Menschen auf Jesus Christus hinzuweisen, den auferstandenen Herrn.

Die Apostel sind Zeugen für sein Wirken, sie legen Zeugnis ab von dem, was sie selbst gehört und erfahren haben. Dadurch wollen sie Menschen für Christus gewinnen, sie wollen sie mit ihrem Glauben in Berührung bringen.

Der Heilige Geist bewirkt, dass die Apostel mit ihrer Botschaft nicht zurückhaltend sind, sondern freimütig und voll Elan Zeugnis ablegen von Christus, dem Herrn.

An Pfingsten feiern Christen den Heiligen Geist, der Leben und Bewegung bringt, der den Mund öffnet und Verständigung bewirkt, der zum Zeugnis befähigt. Was die Apostel damals erfahren haben, darum beten wir besonders an jedem Pfingstfest:

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.

Pfingsten feiert den Heiligen Geist, der die christliche Gemeinde erfüllt und jeden einzelnen Getauften befähigt, das Evangelium zu verkünden und Menschen für Jesus Christus zu gewinnen.

Text www.katholisch.de/artikel/21942-pfingsten-ist-vielen-fremd

Fotos: [Martin_Manigatterer in pfarrbriefservice.de](http://Martin_Manigatterer.in.pfarrbriefservice.de)

Gottes
Heiliger Geist
erfülle
unsere Familien
und Gemeinden,
unsere Kirche
und Welt
mit seiner
Lebenskraft
und Liebe.

Ein gesegnetes
Pfingstfest Ihnen allen!



Euer Pfarrer

Peter Häusler, Ph.

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

<p style="text-align: center;">Samstag, 30. Mai</p> <p style="text-align: center;"><i>Kollekte für Renovabis</i></p>	<p>18.30</p>	<p>Atting</p>	<p>Hl. Messe: Anna Neubert f. + Ehemann Johann zum Geburtstag Fam. Josef Huber f. + Angehörige Fam. Rudolf Singer f. beiderseits + Eltern</p>
<p style="text-align: center; color: red;">Pfingstsonntag</p> <p style="text-align: center;">31. Mai</p> <p style="text-align: center;">L1: Apg 2,1-11 L2: 1 Kor 12,3b-7.12-13 Ev: Joh 20,19-23</p> <p style="text-align: center;"><i>Kollekte für Renovabis</i></p>	<p>18.30</p>	<p>Atting</p>	<p>Maiandacht</p>
	<p>9.30</p>	<p>Rain</p>	<p>Hl. Messe: Fam. Laußer nach Meinung Fam. Lorbert f. + Schwester Marianne Johanna Schmidt mit Familie f. + Vater Otto Prasch</p>
<p style="text-align: center; color: red;">Pfingstmontag</p> <p style="text-align: center;">1. Juni</p> <p style="text-align: center;">L1: Apg 10,34-35.42-48a L2: Eph 4,1b-6 Ev: Joh 15,26-16,3.12-15</p>	<p>9.30</p>	<p>Atting</p>	<p>Hl. Messe: Angelina Singer f. + Geschwister und Schwager Elisabeth Wimmer f. + Schwestern Marianne und Inge</p>
	<p>8.00</p>	<p>Rain</p>	<p>Hl. Messe: Christa Ernst mit Kindern f. + Ehemann und Vater</p>
<p style="text-align: center;">Freitag, 5. Juni</p> <p style="text-align: center;"><i>Hl. Bonifatius</i></p>	<p>7.30 8.00</p>	<p>Atting Atting</p>	<p>Rosenkranz Hl. Messe: Maria Hiendlmeier f. + Anna Kisser Fam. Pleischl f. + Angehörige</p>
<p style="text-align: center;">Samstag, 6. Juni</p> <p style="text-align: center;"><i>Hl. Norbert von Xanten</i></p>	<p>18.30</p>	<p>Rain</p>	<p>Hl. Messe: Fam. Lorbert f. + Schwester Inge</p>
<p style="text-align: center; color: red;">Dreifaltigkeits- sonntag</p> <p style="text-align: center;">7. Juni</p> <p style="text-align: center;">L1: Ex 34,4b.5-6.8-9 L2: 2 Kor 13,11-13 Ev: Joh 3,16-18</p>	<p>9.30</p>	<p>Atting</p>	<p>Hl. Messe: MMC f. + Sodalen Josef Fuchs Dorothea Meier f. + Ehemann Franz und beiderseits + Eltern</p>
	<p>10.45</p>	<p>Rain</p>	<p>Feier der Taufe für Luisa Jammali</p>

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Dienstag,

9. Juni

Hl. Ephräm der Syrer

Gedenktag der Verstorbenen - Juni 2015-2019

**Andrej Sikorski, Josef Unverdorben,
Brigitte Wild, Maria Bäumel**

18.30 Atting | Hl. Messe

Mittwoch,

10. Juni

Sel. Eustachius Kugler

Gedenktag der Verstorbenen - Juni 2015-2019

**Theresa Meier, Maria Haimerl,
Karl Franz Schuster**

18.30 Rain | Hl. Messe

Donnerstag,

11. Juni

Fronleichnam

Hochfest des Leibes
und Blutes Christi

L1: Dtn 8,2-3.14b-16a

L2: 1 Kor 10,16-17

Ev: Joh 6,51-58

9.30 Rain

Pfarrgottesdienst zu Fronleichnam



*„Hochgelobt und gebenedeit
sei das Allerheiligste
Sakrament des Altares!“*

Freitag,

12. Juni

7.30 Atting

Rosenkranz

8.00 Atting

Hl. Messe:
Elisabeth Wimmer f. + Eltern
und Oma

Samstag,

13. Juni

Hl. Antonius von Padua

18.30 Rain

Hl. Messe:
Anneliese Kellermeier f.
beiderseits + Angehörige

11. Sonntag

im Jahreskreis

14. Juni

L1: Ex 19,2-6a

L2: Röm 5,6-11

Ev: Mt 9,36-10,8

9.30 Atting

Hl. Messe zu Fronleichnam:
Fam. Bäumel f. + Ehefrau und
Sohn Franz
Adolf und Uschi Ernst f. + Onkel



Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Dienstag, 16. Juni <i>Hl. Benno</i>	18.30	Atting	Hl. Messe: Anna Neubert f. + Ehemann Johann zum Sterbetag und + Eltern
Mittwoch, 17. Juni	18.30	Rain	Pfarrgottesdienst
Freitag, 19. Juni <i>Heiligstes Herz Jesu</i>	7.30 8.00	Atting Atting	Rosenkranz Hl. Messe: Stilla Bauer f. + Ehemann Alwin und beiderseits + Angehörige Elisabeth Wimmer f. + Ehemann
Samstag, 20. Juni	18.30	Rain	Hl. Messe: Elfriede Kerscher mit Kindern f. + Ehemann und Vater Alois
12. Sonntag <i>im Jahreskreis</i> 21. Juni L1: Dtn 7,6-11 L2: 1 Joh 4,7-16 Ev: Mt 11,25-30	9.30	Atting	Hl. Messe: Geschwister Foidl f. + Mutter Anna Foidl

Fronleichnam in Rain und Atting

Heuer gibt es keine Fronleichnamsprozessionen.

Laut den Diözesanen Anweisungen für die Liturgie ab dem 4. Mai 2020 in der Diözese Regensburg zur Einhaltung der staatlichen Infektionsvorschriften gilt Folgendes:

Der Festtag wird unter Einhaltung der staatlichen Vorgaben mit einer festlichen Eucharistiefeyer begangen, an deren Ende das Allerheiligste auf dem Altar zu einer gemeinsamen Anbetung ausgesetzt wird. Nach dem feierlichen Schlussegens und dem „Großer Gott wir loben dich“, endet die Feier.

Hinweis für die Vereine:

Die Ortsvereine können aus Platzgründen leider nicht als geschlossene Gruppen den Gottesdienst mitfeiern. Es wäre schön, wenn trotz dieser Beschränkungen der Fahnenträger des jeweiligen Vereins am Gottesdienst teilnimmt. Ein Platz in der Kirche wird ihm vom Ordnungsdienst zugewiesen.

Rund um unsere Pfarrgemeinde Atting/Rain

Öffnungszeiten Pfarrbüro

→ **Atting-Mariä Himmelfahrt, Tel. 09429/902080**

Mittwoch: 17.00 bis 18.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

Freitag: 09.00 bis 10.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

→ **Rain-Verklärung Christi, Tel. 09429/902070**

Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr (Fr. Wagenpfeil)



Das **Pfarrbüro in Atting und Rain** ist wieder für den Parteiverkehr **geöffnet**, aber der Zutritt ist **NUR** unter Einhaltung der derzeit geltenden Hygienevorschriften - Mund-Nasen-Schutz und Einhaltung eines Sicherheitsabstands von 1,50m - möglich!

Expositur Rain – Kirchenrechnung 2019

Die Kirchenrechnung 2019 wurde fertiggestellt, durch die Kirchenverwaltung genehmigt und ist mit dieser Ankündigung im Pfarrbrief für 2 Wochen allen Kirchenmitgliedern zur Einsicht ausgelegt.

Datenschutzrechtliche Belange und hygienerelevante Vorschriften wegen Covid19 werden berücksichtigt.

Evangelische Gottesdienste

Aus einer Mail des evangelischen Pfarramtes der Christuskirche Straubing:

...“Da die staatlichen Vorgaben für die Gottesdienste mit viel Aufwand verbunden sind, hat der Kirchenvorstand beschlossen, zunächst bis zum Ende der Schulferien (Sommerferien) keine evangelischen Gottesdienste in den Dörfern anzubieten. Bitte streichen Sie die entsprechenden Termine.

Sobald es uns wieder möglich sein wird, Gottesdienste in Ihrer Kirche anzubieten, werden wir uns bei Ihnen melden.“

Bis auf weiteres entfallen somit alle evangelischen Gottesdienste, auch der traditionelle ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag – in der Kirche in Rain.

Stellenwechsel unserer Gemeindereferentin

Laut schriftlicher Mitteilung des Generalvikars der Diözese Regensburg, Herrn Prälat Michael Fuchs, vom 21. Mai 2020, wird unsere Gemeindereferentin Frau Monika Kirchbuchner-Dick mit Wirkung vom 1. September 2020 der Pfarreiengemeinschaft Wald – Zell zugewiesen.

Kollekte am
Pfingstsonntag,
31. Mai 2020

Selig, die Frieden stiften

Matthäus 5,9

 **Renovabis**

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung



Pfingstaktion - Renovabis 2020

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Vor wenigen Tagen konnten wir uns dankbar an das Ende des Zweiten Weltkriegs vor 75 Jahren erinnern. Angesichts des enormen Ausmaßes an Leid und Zerstörung wurde uns erneut bewusst, welches Glück es bedeutet, in Frieden zu leben.

Mit gutem Grund haben die weltkirchlichen Hilfswerke deshalb ihre Aktionen im laufenden Kirchenjahr unter das gemeinsame Motto „Frieden leben“ gestellt. Damit zeigen sie die Solidarität der Katholiken in Deutschland mit allen, die von Unfrieden betroffen sind. Auch in Europa ist Frieden keine Selbstverständlichkeit. Viele Länder im Osten des Kontinents sind 30 Jahre nach dem Ende der kommunistischen Gewaltherrschaft innerlich zerrissen, manche auch äußerlich bedroht. Gewaltbelastete Vergangenheit und aktuelle Konflikte gefährden die Zukunft.

Aber es gibt auch Grund zur Hoffnung. Gerade die Kirche leistet wichtige Beiträge für Verständigung und eine friedliche Entwicklung. Mit dem Leitwort „Selig, die Frieden stiften (Mt 5,9) – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung“ stellt Renovabis in der diesjährigen Pfingstaktion eine Kernbotschaft der Bergpredigt in den Mittelpunkt. Anhand von Beispielen aus der Ukraine wird aufgezeigt, welche Bemühungen die Kirchen und andere gesellschaftliche Akteure unternehmen, damit Frieden möglich wird.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

 **Renovabis**
Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken
mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa

Wir feiern wieder **GEMEINSAM** Gottesdienst

Staatliche und diözesane Vorgaben machen verschiedene Regelungen notwendig, die Sie bitte im Interesse aller Mitfeiernden beachten müssen, da ansonsten keine gemeinsame Messfeier möglich ist



Wir bitten um Ihr Verständnis für alle diese unangenehmen Vorschriften.

Aber sie sind die Voraussetzung, dass wir zumindest mit diesen Einschränkungen wieder zur Gottesdienstfeier zusammenkommen können.

Diese Vorschriften haben in dieser schwierigen Zeit der Corona-Pandemie auch ihren Sinn. Ohne sie würden wir ein Ansteigen der Infektionsraten riskieren. Das können wir als Christen nicht wollen.

1. Sowohl in der Pfarrkirche Atting, als auch in der Kirche Rain können jeweils rund 70 Personen pro Gottesdienst teilnehmen. Eine Anmeldung ist (zumindest vorerst) nicht nötig. Für einen geregelten Einlass sorgen ehrenamtliche Ordner, deren Weisungen zu folgen ist.
2. Der Einlass beginnt jeweils 20 Minuten vor der Messfeier. Mit Beginn der Messe ist kein Einlass mehr möglich.
3. Bitte tragen Sie beim Eintritt in die Kirche und während des Gottesdienstes eine Maske oder ein Tuch, das Mund und Nase bedeckt. Diese Maske darf nur zum Kommunionempfang abgenommen werden.
4. Der Einlass erfolgt in Atting beim Eingang auf der Seite der Seelenkapelle, in Rain bei der rechten Kirchentüre (Seite der Sakristei). Hier stehen auch Desinfektionsmittel bereit.
5. Um den gebotenen Mindestabstand von 2 Metern einhalten zu können, dürfen Sie in Atting nur an den grün-markierten Plätzen sitzen. Wohngemeinschaften wie Ehepaare, Familien etc. dürfen selbstverständlich zusammen sitzen. Für sie wurden in Atting die Plätze jeweils neben den grünen Markierungen zusätzlich gelb markiert. Die Sitzplätze sollen in Atting und Rain von vorne her aufgefüllt werden. In der Kirche Rain können alle gekennzeichneten Stühle im Kirchenraum besetzt werden.
6. Der Volksgesang wird reduziert und es stehen dafür Liederzettel zur Verfügung, die Sie nach dem Gottesdienst mit nach Hause nehmen und bitte beim nächsten Gottesdienst wieder mitbringen sollen. Das Gotteslob musste aufgrund der Vorschriften aus den Kirchen weggeräumt werden.
7. Bitte beachten Sie beim Kommunionempfang den Sicherheitsabstand und befolgen Sie die Hinweise von Pfarrer Peter Häusler, sowie der Hilfestellung durch die Ordner. Es ist ausschließlich Handkommunion erlaubt (keine Mundkommunion).

8. Es werden keine Kollekten-Körbchen umhergereicht. Bei den Ausgängen stehen Körbchen, in die Sie beim Verlassen des Gotteshauses Ihr Opfer legen können. Jetzt schon herzlichen Dank dafür.
9. Als Ausgang können in beiden Kirchen auch die linken Türen benutzt werden. Nach Ende der Messfeier wird die Kirche in Atting und Rain jeweils über den linken oder rechten Hauptaussgang verlassen; beginnend bei der letzten Bankreihe in Atting/der letzten Stuhldreie in Rain unter der Wahrung des Sicherheitsabstandes von 2 Meter. Bilden Sie bitte keine Gruppen, sondern verlassen Sie bitte zügig das Kirchengelände.
10. Nicht zugelassen werden können Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen, Fieber oder Atemwegsproblemen, wenn sie sich infiziert haben, unter Quarantäne gestellt sind oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten Covid-19-Erkrankten gehabt haben.

www.pfarrei-ating.de/wir-feiern-wieder-gemeinsam-gottesdienst-aber-sicher

Fotos: Irmgard Hilmer

J. Mahler

Alles neu

Gepriesen bist du, heiliger Gott,
barmherzig und sanft,
Schöpfer des Himmels und der Erde.
Dein Wort schuf das Licht
aus der Finsternis
und dein Geist erneuert jeden Tag
das Antlitz der Erde.

*aus einem Gebet von Rowan Williams,
Erzbischof von Canterbury*



Bitte beachten:

Der nächste Pfarrbrief erscheint am **Donnerstag, 18. Juni** (für 20. Juni bis 12. Juli). Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 16. Juni!
Mitteilungen und Infos, die im Pfarrbrief erscheinen sollen, bitte per Mail an:

info.pfarrei.ating@gmail.com

Fronleichnam

Donnerstag, 11. Juni



*Hochgelobt und gebenedeit
sei das Allerheiligste Sakrament des Altares!*

*Kath. Pfarramt
Mariä Himmelfahrt*

Hauptstr. 33, 94348 Atting

Tel. 09429/902080

Fax 09429/902081

email: kath.pfarramt.atting@t-online.de

Expositur

Verklärung Christi

Kirchstr. 2, 94369 Rain

Tel. 09429/902070

Fax 09429/902071

email: expositur-rain@t-online.de

Facebook: Pfarrgemeinde Atting/Rain

Homepage: www.pfarrei-ating.de

Pfarrer

Peter Häusler

Tel. 09429/902080

email: peterhaeusler@t-online.de

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung

Gemeindereferentin

Monika Kirchbuchner

Tel. 01575/2613128

email: mo.kirchbuchner@gmail.com

Sprechzeiten in Rain:
nach Vereinbarung